



Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Haupt- und Finanzausschuss			
Stadtvertretung			

<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat:	Amt: Hauptamt/Tourismus, Stadtmarketing, Vermarktung und Vermietung Stadthalle und Kurhaus	Sachbearb.: Frau Mette
-----------	---	---------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Finanzabteilung					

**TOP: Feier zum Jubiläum "50 Jahre kommunale Neugliederung" im Rahmen der Schmallenberger Woche - Haushaltsmittel 2025**

*Produktgruppe: 11.03 Organisation und Querschnittsaufgaben*

1. Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt dem Rat der Stadt Schmallenberg folgende Beschlussfassung vor:

Der Rat der Stadt Schmallenberg beschließt, im Haushaltsplan 2025 einen Zuschuss in Höhe von rd. 30.000 € für die Projekte zur Feier des 50jährigen Jubiläums der Kommunalen Neugliederung im Rahmen der Schmallenberger Woche in 2025, bereitzustellen.

2. Sachverhalt und Begründung:

2025 feiert die Stadt Schmallenberg ihren 50. Geburtstag. Vor mehr als 50 Jahren wurde in Nordrhein-Westfalen die kommunale Neugliederung begonnen, die zeitgemäßere und effektivere Strukturen ausbilden sollte. Die kommunale Zersplitterung sollte aufgelöst werden, um größere kommunale Einheiten zu formen, unter anderem zur Verbesserung des Dienstleistungsfaktors und zur möglichen Verringerung der Kosten einer öffentlichen Verwaltung.

Am 01. 01.1975 folgte aus den Vorbereitungen der Gründungstag der Stadt Schmallenberg. Aus 12, bis dahin selbständigen Gemeinden mit insgesamt 84 Ortsteilen, wurde unsere heutige Stadt Schmallenberg.

Das 50 – jährige Jubiläum möchten wir als Verwaltung zum Anlass neben, neben der Herausgabe eines Buches, das gesamte Jahr 2025 unter das Motto des 50jährigen Jubiläums zu stellen. Das Neujahrskonzert, vielleicht auch den Valentinsempfang, aber insbesondere die extra aus v. g. Grund auf das Jahr 2025 verschobene „Schmallenberger Woche“, könn-

ten dem Jubiläum der Gemeinschaft der Stadt Schmalleberg und Würdigung aller 84 Orte gewidmet werden. Erste Ideen sind bereits gesammelt.

Die Schmalleberger Woche wird somit einmal mehr wieder als Fest für die Stadt Schmalleberg mit Beteiligung aller Orte der Stadt Schmalleberg gefeiert. Für die Stadt ist die Schmalleberger Woche eine brillante Plattform um die Neugliederung in einem angemessenen Rahmen feiern zu können. Die Kooperation zwischen der Stadt Schmalleberg und dem Aktionsgemeinschaft Schmalleberger Woche e.V. wurde bereits im vergangenen Jahr besprochen und festgelegt.

Wichtig ist allen Beteiligten zu den Aktionen der Schmalleberger Woche, dass der Fokus in erster Linie auf die Orte, somit auf alle Schmalleberger Bürgerinnen und Bürger, gelegt wird.

Zur Planung: Es sollen verschiedene Präsentationsplattformen geschaffen werden. Eine Galerie, die 84 Ortschaften spiegelt. Eine Orte/Dörfer Meile, die unter Beteiligung der Orte eine nachhaltige Wirkung erzielen wird. Die Orte werden ein Präsentationsobjekt erhalten, das einen besonderen Mehrwert darstellen wird. Die Weststraße wird zusätzlich mit einem „Fahnenmeer“ überdacht. Hier soll die Vielfalt der Orte mit ihren Vereinen, dem Brauchtum, den Firmen und Institutionen präsentiert werden.

Um weitere Aktionen und Würdigungen der 84 Orte zu planen muss die Aktionsgemeinschaft einen Kostenrahmenplan erstellen. Für v. g. Aktionen wurde ein Kostenrahmen von rd. 50.000 € veranschlagt.

Eine größere finanzielle Beteiligung erhofft sich die Aktionsgemeinschaft von der Stadt zum **Musikprogramm**. Der Beteiligungswunsch ist erforderlich um ein generationsübergreifendes und attraktives Musik- und Bühnenprogramm zu organisieren. Die bisherigen Kosten beliefen sich auf ca. 50.000 €.

Darüber hinaus wäre Unterstützung bei einem eventuell erforderlichen Sicherheitskonzeptes wünschenswert. Die Mitarbeit vom Bauhof, die Hilfe bei Genehmigungen und Übernahme der anfallenden Stromkosten auf dem Schützenplatz wären weitere Wünsche, die für die ehrenamtliche Arbeit der Aktionsgemeinschaft förderlich wären. Hier können keine konkreten Kosten festgelegt werden.

Da es sich im Jahr 2025 insoweit um eine gemeinsame Veranstaltung der Schmalleberger Woche von Aktionsgemeinschaft und der Stadt Schmalleberg handelt, wurde die Frage der Finanzierung, insbesondere der besonderen Aktionen zur Würdigung und Wertschätzung der einzelnen Orte, anhand zurzeit noch grober Kostenschätzungen für die Projekte besprochen. Da bereits zum jetzigen Zeitpunkt Kosten anfallen ist für den Verein eine grobe Kostenzusage der Stadt Schmalleberg für die weitere Planung und das Vorgehen zur Umsetzung der Projekte unabdingbar. Vorgeschlagen anhand der groben Kostenschätzungen wurde ein Zuschuss der Stadt Schmalleberg für Projekte, die das Thema der kommunalen Neugliederung aufgreifen, von maximal 30.000 €.

Die Stadt Schmalleberg unterstützt die Durchführung der normalerweise im 2-Jahres-Rhythmus stattfindenden Schmalleberger Woche finanziell mit einem Zuschuss von jährlich 4.000 €, somit 8.000 €/Schmalleberger Woche, Erlaubnissen sowie personeller Unterstützung durch Bauhof etc..

Die genauen Details sowie ein Finanzierungsplan werden dann zu einem späteren Zeitpunkt vorgestellt. Die Stadtverwaltung Schmalleberg schlägt insoweit die Beschlussfassung zur Berücksichtigung eines entsprechenden Zuschusses im Haushaltsplan 2025 vor.